

## 439346-2025 - Wettbewerb

### Deutschland – Elektronische Zeiterfassungssysteme – Erwerb eines neuen Zeitwirtschaftssystems für die Stadt Wuppertal

OJ S 127/2025 07/07/2025

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen - Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wuppertal

E-Mail: [sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de](mailto:sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Erwerb eines neuen Zeitwirtschaftssystems für die Stadt Wuppertal

Beschreibung: 1. Aufgrund der Komplexität der ausgeschriebenen Leistung, sowie der hohen Investitions-kosten bei unsicherer Haushaltslage und der durchaus schwierigen Arbeitsmarktlage, welche vor allem durch Fachkräftemangel geprägt ist, behält sich der Auftraggeber gem. § 132 Abs 2 Nr. 1 GWB vor, die Laufzeit des Vertrages gemessen an der Option die Verfahrensanwendung zu kaufen oder zu mieten, zu überprüfen. Derzeit legt der Auftraggeber eine Vertragslaufzeit von einem Jahr zugrunde, welche sich um jeweils ein Jahr verlängert, wenn dieser nicht drei Monate vor Ablauf gekündigt wird. Gem. Haushaltsordnung, wird die Wirtschaftlichkeit des Vertrages nach fünf Jahren überprüft, was zu einer Kündigung des Vertrages führen kann oder zu einer dann entsprechenden Anpassung gemessen an der Ausführung als Kauf- oder Mietvariante. 2. Darüber hinaus können sich die Anforderungen an das IT-System im Verlauf der Leistungs-erbringung aufgrund technischer, organisatorischer oder gesetzlicher Entwicklungen konkretisieren oder verändern, die ebenfalls eine Anpassung des bestehenden Vertrages zur Folge haben kann. 3. Die zur Verfügung stehende Haushaltsmittel sind anhand einer nach bestem Wissen und Gewissen geschätzten Auftragssumme angemeldet worden. Der Auftraggeber behält sich ebenfalls gem. §132 Abs 2 Nr. 1 GWB vor, während der Vertragslaufzeit das Budget einer regelmäßigen Überprüfung zu unterziehen, da zum einen nicht ausgeschlossen werden kann, dass z.B. zusätzliche und/oder weniger Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, welche in das Projekt der neuen Zeitwirtschaft bei der Stadt Wuppertal fließen bzw. diesem entzogen werden und ggfls. Teile der Software-Anwendung früher beschafft werden oder zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden (z. B. Self-Service für Beschäftigte) 4. Der Auftraggeber behält sich demnach das Recht vor, während der Vertragslaufzeit die Auftragssumme auf die der Zuschlag erteilt wurde, zweimalig gegenüber dem Auftragnehmer um bis zu 50% zu erhöhen, wenn Anpassungen gem. Nr. 2 der Überprüfungsklausel vorgenommen werden sollen. Die Auftragserweiterung bedarf der Zustimmung durch den Auftragnehmer.

Kennung des Verfahrens: 222be216-7af5-4489-9fd1-4f91c3486ae8

Interne Kennung: L-0235-25

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31711300 Elektronische Zeiterfassungssysteme

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Vertragsbestandteil wird ein EVB-IT Vertrag mit den zugehörigen EVB-IT AGB. Die konkrete Ausgestaltung des Vertrages erfolgt im Rahmen des Vergabeverfahrens aufgrund der Leistungsbeschreibung und wird vor der finalen Angebotsabgabe konkretisiert und bereitgestellt.

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die Ausschlussgründe nach § 57 VgV und der

Auftragsbekanntmachung.

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Erwerb eines neuen Zeitwirtschaftssystems für die Stadt Wuppertal

Beschreibung: Erwerb eines neuen Zeitwirtschaftssystems für die Stadt Wuppertal und

Abschluss eine Wartungs- und Supportvertrages

Interne Kennung: L-0235-25

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31711300 Elektronische Zeiterfassungssysteme

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: 1. Aufgrund der Komplexität der ausgeschriebenen Leistung, sowie der hohen Investitions-kosten bei unsicherer Haushaltslage und der durchaus schwierigen Arbeitsmarktlage, welche vor allem durch Fachkräftemangel geprägt ist, behält sich der Auftraggeber gem. § 132 Abs 2 Nr. 1 GWB vor, die Laufzeit des Vertrages gemessen an der Option die Verfahrensanwendung zu kaufen oder zu mieten, zu überprüfen. Derzeit legt der Auftraggeber eine Vertragslaufzeit von einem Jahr zugrunde, welche sich um jeweils ein Jahr verlängert, wenn dieser nicht drei Monate vor Ablauf gekündigt wird. Gem. Haushaltsordnung, wird die Wirtschaftlichkeit des Vertrages nach fünf Jahren überprüft, was zu einer Kündigung des Vertrages führen kann oder zu einer dann entsprechenden Anpassung gemessen an der Ausführung als Kauf- oder Mietvariante. 2. Darüber hinaus können sich die Anforderungen an das IT-System im Verlauf der Leistungserbringung aufgrund technischer, organisatorischer oder gesetzlicher Entwicklungen konkretisieren oder

verändern, die ebenfalls eine Anpassung des bestehenden Vertrages zur Folge haben kann.  
3. Die zur Verfügung stehende Haushaltsmittel sind anhand einer nach bestem Wissen und Gewissen geschätzten Auftragssumme angemeldet worden. Der Auftraggeber behält sich ebenfalls gem. §132 Abs 2 Nr. 1 GWB vor, während der Vertragslaufzeit das Budget einer regelmäßigen Überprüfung zu unterziehen, da zum einen nicht ausgeschlossen werden kann, dass z.B. zusätzliche und/oder weniger Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, welche in das Projekt der neuen Zeitwirtschaft bei der Stadt Wuppertal fließen bzw. diesem entzogen werden und ggfls. Teile der Software-Anwendung früher beschafft werden oder zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden (z.B. Self-Service für Beschäftigte)  
4. Der Auftraggeber behält sich demnach das Recht vor, während der Vertragslaufzeit die Auftragssumme auf die der Zuschlag erteilt wurde, zweimalig gegenüber dem Auftragnehmer um bis zu 50% zu erhöhen, wenn Anpassungen gem. Nr. 2 der Überprüfungs-klausel vorgenommen werden sollen. Die Auftrags-erweiterung bedarf der Zustimmung durch den Auftragnehmer.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 60 Monate

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabe-projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für: startup# Vertragsbestandteil wird ein EVB-IT Vertrag mit den zugehörigen EVB-IT AGB. Die konkrete Ausgestaltung des Vertrages erfolgt im Rahmen des Vergabeverfahrens aufgrund der Leistungsbeschreibung und wird vor der finalen Angebotsabgabe konkretisiert und bereitgestellt.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vergabeverfahren und Ablauf: Das Vergabeverfahren erfolgt als Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnehmerwettbewerb. Nach Bewertung der Bewerber werden die fünf bestbewerteten zur Angebotsabgabe eingeladen. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los. Fehlende Unterlagen führen zum Ausschluss.

Ausgewählte Bewerber präsentieren ihre Systeme in den Räumlichkeiten der Auftraggeberin. Danach erfolgt die Preisabgabe und die Auftragserteilung. Erforderliche Einreichungen für den Teilnehmerwettbewerb (TNW): 1. Nachweise zur Erfüllung der Mindestanforderungen (A-Kriterien) in „Nachweise\_Bieter.xlsx“. 2. Skizzen und Konzepte als B-Kriterien, bewertet durch das Auftraggebergremium. 3. Drei relevante Referenzen zur Systemimplementierung (OnPremise, min. 6.000 Beschäftigte, LDAP & SAP-Schnittstellen, Nutzung von Workflows

/Reports). Erforderliche Einreichungen in der Angebotsphase: 1. Vollständiges schriftliches Angebot. 2. Präsentation der Systeme vor Ort. 3. Darstellung der Prozessabläufe, Organigramm mit Personalstärke und Qualifikation, Qualifizierungskonzept in max. 2 DIN A4 Seiten. 4. Nachweis des höchsten Partnerstatus beim Hersteller (Gold, Platinum oder vergleichbar). 5. Dokumentation zur telefonischen Erreichbarkeit, Einhaltung der SLA (EVB-IT) und Entwicklungsabteilungskapazitäten. 6. Benennung einer zentralen Ansprechperson (Key Account Manager) mit Qualifikation und Unternehmenszugehörigkeit (mind. drei Jahre). Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/07/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/5/tenderId/144143>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/08/2025 09:30:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 VgV und den Angaben in der Auftragsbekanntmachung nachgefordert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mehrfachbeteiligungen, d. h. parallele

Beteiligung als Einzelbieter und gleichzeitig als Gesellschafter einer Bietergemeinschaft oder

die Beteiligung an mehreren Bietergemeinschaften, sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher hiervon betroffenen Angebote, sofern die betroffenen Bieter nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden. • Mehrfachbeteiligungen von Nachunternehmern sind zulässig, sofern diese keinen maßgeblichen Einfluss auf die Angebotsgestaltung haben. • Eine Änderung der Person des Bieters oder der Mitglieder der Bietergemeinschaft ist unzulässig. Auf der Ebene der Nachunternehmer sind Veränderungen nur nach Zustimmung des Auftraggebers zulässig. Der Auftragnehmer hat dabei jedenfalls die mindestens gleichwertige Fachkunde und Zuverlässigkeit des Nachunternehmers nachzuweisen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Nachprüfungsstelle

Überprüfungsstelle: Stadt Wuppertal

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Ausschlusswirkung (Präklusion) des § 160 GWB von verspäteten Rügen wird ausdrücklich hingewiesen.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Wuppertal

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wuppertal

Registrierungsnummer: t:02025630

Abteilung: Zentrale Vergabestelle (R. 004.3)

Postanschrift: Johannes-Rau-Platz 1

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle (R. 004.3)

E-Mail: [sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de](mailto:sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de)

Telefon: 000

Fax: +49 2025638536

Internetadresse: <https://www.vergabe.rib.de/wuppertal/>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.rib.de/wuppertal/>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Nachprüfungsstelle

Registrierungsnummer: t:02211473055  
Abteilung: Vergabekammer Rheinland über Bezirksregierung Köln  
Postanschrift: Zeughausstrasse 2-10  
Stadt: Köln  
Postleitzahl: 50667  
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)  
Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Schlichtungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 63d3c52e-3fbf-4014-8dcb-9a3777bf10fb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/07/2025 11:05:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 439346-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2025

Datum der Veröffentlichung: 07/07/2025